



Antwort zum Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Weisenau am 27.01.2021

Punkt 16

Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates

Es wird wie folgt Stellung genommen:

Zu a):

Herr Wilhelm moniert, dass im Bettelpfad Richtung Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße eine neue Straßenerhöhung nun dazu führt, dass die Autofahrer/-innen, die Richtung Sternhäuser einbiegen wollen, nach der Erhöhung weiter über den Bürgersteig fahren und nicht mehr zurück auf die Straße. Hier müsse eine Maßnahme getroffen werden, die dies verhindere; beispielsweise ein großer Stein auf dem Bürgersteig. Des Weiteren teilt er mit, dass ihm immer wieder auffalle dass Autofahrende gegen die Einbahn-Richtung fahren, wenn sie durch die Lindenstraße in die Portlandstraße einfahren möchten. Dies liegt aus seiner Sicht daran, dass man das Einbahnstraßenschild, welches teilweise zugewachsen ist, erst sehr spät sieht. Das Schild wäre auf der anderen Seite besser positioniert. Und zuletzt moniert er die vielen Blätter in der Lindenstraße am Friedhof, die immer noch nicht entsorgt seien, weshalb dort auch Wasser nicht ablaufen könne.

Die Straßenverkehrsbehörde wird am Ende der Aufpflasterung einen Poller setzen, damit nicht weiter über den Gehweg gefahren werden kann.

Das Verkehrszeichen Verbot der Einfahrt in der Lindenstraße ist freigeschnitten. Verkehrsschilder müssen immer auf der rechten Seite aufgestellt werden. Links können sie wiederholt werden.

zu d und e):

In der Wilhelm-Theodor Römheld-Straße wurden im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 01.03.2021 insgesamt 53 Kontrollen des ruhenden Verkehrs durchgeführt. Im Rahmen dieser Kontrollen wurden 259 Verwarnungen erteilt.

Die Kontrollen verteilen sich wie folgt:

01.01.2020 bis 31.12.2020 = 42 Kontrollen mit 229 Verwarnungen

01.01.2021 bis 10.03.2021 = 11 Kontrollen mit 30 Verwarnungen

Bei allen Verwarnungen wurde gemäß den gesetzlichen Vorgaben ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Weiterhin wurden in der Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße insgesamt 21 Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt, wovon 8 Kontrollen eine 0-Messung, es wurden keine Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt, ergaben.

Bei diesen Geschwindigkeitsmessungen wurden bei 2.908 bemessenen Fahrzeugen bei 72 Verkehrsteilnehmenden eine Geschwindigkeitsüberschreitung festgestellt.

Dies ergibt eine gesamt durchschnittliche Überschreitungsquote von 2,48%, die stadtweite Überschreitungsquote liegt derzeit bei 3,31%.

Auch hier wurde gemäß den gesetzlichen Vorgaben für jede Geschwindigkeitsüberschreitung ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

zu f:

Herr Egner teilt mit, dass das Schild Spielstraße am Ende der Garagenausfahrt Wormser Straße 15 – entlang dem Parkstreifen der Wormser Straße 15-35 – stadtauswärts zeigt und stadtauswärts fahrende Verkehrsteilnehmende beim Einfahren deshalb den Eindruck haben, als sei in diesem Parkbereich keine Spielstraße angeordnet. Er bittet darum, dass die Verwaltung diesen Bereich in Augenschein nimmt und das Schild besser platziert. Gleichzeitig moniert er, dass es zu niedrig angebracht sei.

*Die Einfahrt in die Anliegerstraße der Wormser Straße ist beidseitig mit Zeichen 325 StVO beschildert. Das Zeichen das angesprochen wird ist die links aufgestellte Wiederholung und steht nach Auffassung der Verwaltung richtig.*

zu h):

Herr Proske moniert die Parkplatzsituation an der Laubenheimer Straße als katastrophal. Die Autos stünden hier wie wild in der Kurve. Deshalb müsse die Verwaltung hier Maßnahmen ergreifen.

In der Laubenheimer Straße wurden im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 05.03.2021 insgesamt 38 Kontrollen des ruhenden Verkehrs durchgeführt.

Im Rahmen dieser Kontrollen wurden 72 Verwarnungen erteilt.

Die Kontrollen verteilen sich wie folgt:

01.01.2020 bis 31.12.2020 = 30 Kontrollen mit 54 Verwarnungen

01.01.2021 bis 10.03.2021 = 8 Kontrollen mit 18 Verwarnungen

Auch hier wurden bei allen Verwarnungen gemäß den gesetzlichen Vorgaben ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Die Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße sowie die Laubenheimer Straße sind fest in das Überwachungskonzept des Verkehrsüberwachungsamtes integriert und es werden weiterhin Kontrollen des ruhenden sowie des fließenden Verkehrs durchgeführt werden.

In den späten Abend- und /oder Nachtstunden sind insbesondere u.a. Kurvenbereiche zugeparkt. Im Rahmen der Gefahrenabwehr werden alle Verstöße geahndet unabhängig der jeweiligen Tages- und Uhrzeit. Im Falle einer gravierenden Behinderung oder Gefährdung werden dann auch Abschleppmaßnahmen durchgeführt.

Kontrollen im dortigen Bereich werden auch weiterhin durchgeführt.

Zu j) Frau Wöhrlin teilt mit, dass auf dem Sternplatz am kleinen Gehweg noch Laub aus dem letzten Jahr liegen würde und bittet, dies zu entfernen. Gleichzeitig stellt Sie die Frage, ob die Einwohnerschaft für die Reinigung dieses Bereiches zuständig ist.

Der Sternplatz in Mainz-Weisenau ist dem Entsorgungsbetrieb nicht bekannt. Auch Nachfragen, unter anderem in der Ortsverwaltung, ergaben kein Ergebnis.

Der Tanzplatz befindet sich ebenso wie die Sterngasse im Straßenverzeichnis Teil B der Straßenreinigungssatzung, womit die Pflicht der Reinigung den Anlieger obliegt.

Mainz, 7.4.2021

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. Eder', written in a cursive style.

Katrin Eder  
Beigeordnete